

# J a p o n s e r P f a r r b l a t t

56. Jahrgang 2025

Nr. 02

## »Here comes the Sun«

**A**m 1. März ist der Winter meteorologisch vorbei. Die Straßen und Gehwege werden vom Streugut gesäubert, die Absperrung „Keine Schneeräumung“ beim Zugang zur Kapelle unserer Pfarrkirche ist entfernt. Das Zirpen und Zwitschern der Vögel ist wieder hörbar; endlich mehr Licht. Farben und Sonne: Wir brauchen sie dringend, um wintermüde Herzen zu wärmen und auch, um die Welt ein wenig aufzuhellen.

**K**alendarisch beginnt der Frühling, wenn die Sonne genau über dem Äquator steht und Tag und Nacht gleich lang sind. Seit 2012 fällt dieser Moment auf der Nordhalbkugel auf den **20. März**. Erst ab 2102 wird es wieder der 21. März sein. Zum Glück hält sich der Frühling selten an ein bestimmtes Datum. Hier ein erster Löwenzahn, ein letztes Schneeglöckchen, dazwischen Krokus, Tulpe und Narzisse. Bäume schlagen aus, an einem einzigen wachsen bis zu 30.000 Blätter. Wer anders als ein liebender, gütiger Gott kann bei etwas so Schönem, Großartigem Regie führen?

Es ist jedes Mal wieder ein Wunder, seit Millionen von Jahren.

**Ü**berall auf der Welt künden alte Bräuche von der Bedeutung des Winterendes: Japan feiert das Kirschblütenfest, Indien das Holi-Fest, andernorts wird am vierten Fastensonntag „Laetare“ der Winter symbolisch mit dem Verbrennen einer Strohuppe vertrieben. Unsereins rückt dem Wintergrau beherzt mit Besen und Putztuch zu Leibe, durchstößt Schubladen und Schränke und hofft insgeheim, dabei nicht nur ein paar überflüssige Dinge loszuwerden, sondern möglichst auch seelischen Ballast. Aber wie entrümpelt man eigentlich die Seele?

**D**as Unveränderliche akzeptieren wäre ein Ziel. Die Grundidee spricht Jesus an mit der Frage „Was willst du, dass ich dir tue?“ Die Seelsorge ist immer wieder ein Ansatz, sogar für Nichtgläubige, die Fragmente von Glaubensansätzen mit sich herumtragen. Da bezeichnet man „Sorge um die Seele“ eher als Begleitung. Ich kann einen Menschen nur begleiten, wenn ich mich selbst gut kenne und weiß, wo meine Themen liegen. Ich muss mit offenen Händen und einem offenen Herzen zu meinem Gesprächspartner kommen: erst mal nicht beurteilend – du darfst so sein, wie du bist. – Jesus war ein ganz toller Therapeut, denn er hat Fragen gestellt und damit neue Denkräume geöffnet. Seinen Begriff der Umkehr sehen wir oft moralisch in dem Sinne, dass der Mensch nicht mehr sündigen soll, aber man kann ihn auch anders auffassen: Denk andersherum, denk mal von einer anderen Perspektive her!

**Sa.05.04.****5. Fastensonntag Vorabendmesse****19:00**

v. Fam. Leopoldine Burger f. + Gatten, Eltern, Schwiegerelt.,  
Schwester, Nichten u. Neffen u.a. + Verw.  
v. Gerlinde u. Kindern f. + Karl Ludl GT. u. ST. u. f. + Mutter Maria Ludl ST.  
Karl Koch f. a. + Angehörigen  
v. Annemarie Waiss f. + Gatten Walter  
S.M. f. + Hermine Danzinger

**So.06.04.**

Min: Gruppe 5

Lektor: Trögl Franz

**14:00****Kreuzwegandacht**

Beim Einzug nach Jerusalem geht es um die Bedeutung der Person Jesus! Wer ist er? Ist er der Gelobte, der im Namen des Herrn kommt? Der König von Israel? Der Messias? Oder ist er einfach ein Prophet? Doch selbst die Jünger verstehen erst später, wie sich hier Gottes Wort erfüllt hat.

**So.13.04.****Palmweihe und Prozession Treffpunkt bei der Leichenhalle um 8:15****08:30**

v. Karl Grell f.+ Mutter u. Vater GT. u. ST.  
Fam. Hieß f. + Anna Hieß ST.  
v. Helga Witzmann u. Willi Neumeister f. + Mutter GT., Tochter ST. u. Vater ST.  
Fam. Offenberger u. Diem f. + Mutter ST. u.a. + Verw.  
v. i. Tochter Melitta Spacek f. + Hildegard u. Augustin Schrinz  
Fam. Gerti Vogler f. + Raimund Vogler GT. u. a. Verw.  
v. d. Fam. f.+ Martin Zotter ST. sowie f. + Getraud u. Alois Stefan  
S.M. f. + Josef Labner

Min: Wenjapons

Lektor: Kath. Jugend

**Do.17.04.****Gründonnerstag Feier des Letzten Abendmahles****19:30**

Erna Litschauer f. + Sohn Heinz u.a. + Verw.

S.M. f. + Johann Hummel

Min: Gruppe 5

Lektorin: Vyhnalek Anita

**Fr. 18.04.****Karfreitag****18:00**

Min: Japons 1

Lektor: Offenberger, Bayer, Doninger

**Sa.19.04.****Feier der Osternacht Speisenweihe 2. Samml. f. d. Pfarrk.****18:00****Entzündung des Osterfeuers im Pfarrhof, gemeinsamer Einzug in die Kirche**

v. Fam. Burger f. + Vater GT. u. + Schwester ST.

Fam. Kranzl f. alle lebenden u. + Angehörigen

Ottilie Eder f. + Mutter GT., Gatten u.a. + Verw.

S.M. f. + Alois Burger

Min: Wenjapons

Lektor: Steininger Martin

**ER TAT ES AUS LIEBE** Er war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein, sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich. Sein Leben war das eines Menschen; er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz. Philipper 2,6-9

**Mo.21.04.****Ostermontag****08:30**

Maria Kugler f. a. + Angehörigen u. beide + Schwestern

S.M. f. + Johann Winkler

Min: Japons 2

Lektorin: Göth Andrea

**So.27.04.****2.Sonntag in der Osterzeit Pflanzentauschmarkt u. Pfarrcafe ab 9:30****08:30**

v. Gatten, Kindern, Enkel u.a. Verw. f. + Leopoldine Weber ST.

v. d. Gattin f. + Gatten Josef Wolf zum Hochzeitstag

Elfriede Klutz f. + Bruder Josef GT.

S.M. f. + Maria Resel

Min: Gruppe 5

Lektorin: Deim Elisa

**So.04.05.****HL.Messe im Florianibründl****14:00**

v. Fam. Gerti Vogler f. + Raimund Vogler ST. u.a.+ Verw.

Für alle + Feuerwehrkameraden

Min: Japons 2

Lektor: Offenberger Josef



**So.11.05.**  
**10:00**

**Muttertag 2. Samml.f.d. Pfarrk.**

v. Karl Grell f. + Erika Grell GT. u. MT. u.a. + Mütter u. Großmütter  
Fam. Fiedler f. + Pauline Fiedler MT. U. f. + Alois Fiedler  
v. Fam. Franz Kober f. beiders. + Mütter MT.  
v. Elfriede Klutz f. + Mutter Maria Eisner  
v. s. Fam. f. + Erich Eder GT. u.a.+ Verw.  
v. d. Kindern u. Enkelk. f. + Anton Resel GT. u.a. + Verw.  
S.M. f. + Erika Grell

Min: Japons 1

Lektor: Kranzl Eduard



**Mi.14.05**

**Bittgang in Zettenreith mit Goslarn um 18 Uhr**

**Sa.17.05.**

**Bittgang in Japons um 18 Uhr**

**Sa.17.05**

**5. Sonntag in der Osterzeit Vorabendmesse**

**19:00**

v. Willi Neumeister f. + Gattin u. Tochter NT.  
v. Fam. Burger f. + Bruder ST. u.a. + Verw.  
Maria Kugler f. a. + Angehörigen u. beide + Schwestern  
S.M. f. + Elfriede und Manfred Harasleben

Min: Wenjapons

Lektor: Bayer Erich



**So.18.05.**

**Maiandacht 19:00**

**Mo.19.05.**

**Bittgang in Oberthumeritz mit Unterthumeritz um 18 Uhr**

**Di.20.05.**

**Jakob Kern Wallfahrt in der Stiftskirche Geras um 19:30**

**Do.22.05.**

**Bittgang in Schweinburg mit Sabatenreith um 18 Uhr**

**Fr.23.05.**

**Bittgang in Wenjapons mit Kleinulrichschlag um 18 Uhr**

**So.25.05**

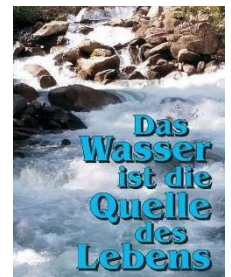
**6. Sonntag in der Osterzeit 2. Samml.f.d. Priesterausbildung**

**08:30**

Fam Spiegl f. + Eltern, Großelt. beiders. u. f. a. + Verw.  
v. Christine Braunsteiner f. + Gatten ST. u.a.+ Verw.  
v. d. Geschwistern Langer f. a. lieben Verstorbenen  
v. Fam Diem f + Mutter ST., + Vater GT. u.a. + Verw.  
v. Elfriede Klutz f. + Gatten GT.  
Fam. Eva u. Erich Bayer f. + Schwiegersohn u.a. + Verw.  
v. i. Fam. f. + Vater Franz Mostböck GT.u. ST. u. Vater Wilhelm Neubauer GT.u. NT.  
v. d. Kindern f. + Franz Bauer ST.  
S.M. f. + Erika Schön

Min: Japons 2

Lektorin: Göth Andrea



**Do. 29.05.**

**Christi Himmelfahrt Erstkommunion**

**09:30**

v. d. Fam. f. + Sabrina Glanner GT. u.a.+ Verw.  
S.M. f. + Herbert Bock

Min: Japons 1

Lektor: Lehrer der VS

**So.01.06.**

**7. Sonntag in der Osterzeit**

**10:00**

v. Fam. Ploil f. a. + Angehörigen  
v. Fam. Franz Kober f. + Mutter ST.  
v. Fam Schütz f.+ Ernestine Latour GT.  
S.M. f. + Zotter Hermine

Min: Gruppe 5

Lektorin: Deim Elisa

Der **Heilige Geist** ist die „Form „von Gott die immer bei den Menschen sein soll. **Jesus** warwährend einer bestimmten Zeit bei ihnen. **Gott-Vater** war nur im Paradies bei Adam und Eva.

**Sa.07.06.**

**Pfingsten Sonntagvorabendmesse Vatertag 2. Samml. f. d. Pfarrk.**

**19:00**

v. Fam. Franz Kober f. beiders. + Väter VT.  
v. Fam. Burger f. + Schwester ST. u. GT. u.a.+ Verw.  
v. Elfriede Klutz f. + Gatten ST.  
v.i. Fam. f. + Margarete Eder GT. u. ST. u.a.+ Verw.  
v. Fam Fiedler f. Alois Fiedler VT. u. f. + Pauline Fiedler  
Gabriele Fröhlich f. + Großmutter GT. u. Vater VT.  
S.M. f. + Danzinger Hermine

Min: Wenjapons

Lektor: Doninger Franz



Das hebräische Wort für **Geist ist ruach**, bedeutet ursprünglich „**Wind**“ oder „**Hauch**“ und ist weiblichen Geschlechts – daher wird in manchen Darstellungen der Dreifaltigkeit Gottes der Heilige Geist neben Gott Vater und Sohn als Frau, als die **weibliche Seite Gottes** dargestellt.

**Mo.09.06. Pfingstmontag 2. Samml. f. d. Pfarrk.**

**08:30**

Fam. Grell f. a. + Väter VT.  
v. Fam. Hieß f. + Maria Hieß GT.  
v. d. Kindern u. Enkelk. f. + Maria Resel ST u.a. + Verw.  
S.M. f. + Josef Wolf  
Min: Japons 2

Lektor: Trögl Franz



Der Pfarrer machte an Pfingsten mit dem Mesner aus: „Wenn ich an der Türe die Leute verabschiede, dann rufe ich laut: „Komm Heiliger Geist!“- und dann lässt du oben aus dem Turmfenster die weiße Taube fliegen!“ Am Ende verabschiedete der Pfarrer die Gottesdienstbesucher und rief: „Komm, Heiliger Geist!“ Noch mal und noch lauter rief er: „Komm, Heiliger Geist!“ – aber nichts passierte. Während die Leute noch irritierter schauten, rief er zum dritten Mal: „Komm, Heiliger Geist!“

Da kam von oben eine verzagte Stimme: „Den Heiligen Geist hat die Katze gefressen!“



**Pfarrfirmung in Drosendorf um 15 Uhr**

**So. 15.06.**

**08.30**

**11. Sonntag i. Jahreskreis**

v. i. Tochter Melitta Spacek f. + Augustin u. Hildegard Schrinz  
v. Fam. Burger f. + Vater ST. u.a.+ Verw.  
v. s. Gattin f. + Gatten Josef Wolf  
v. Ottilie Eder f. + Vater ST. u. f. a.+ Verw.  
Fam. Eva u. Erich Bayer f. + Franz Bayer ST. u.a.+ Verw.  
v. d. Gattin u. d. Kindern f. + Friedrich Edlinger z.90. GT. u.a. + Verw.  
v. Patrick u. Gerhard Mosek f. + Inge ST.  
S.M. f. + Anton Kraft  
Min: Gruppe 5

Lektorin: Vyhnalek Anita



**Do.19.06.**

**08:00**

**Fronleichnam mit Prozession**

f. + Pfarrer H. GR Johannes, H. GR. Gregor u. H. Gereon  
S.M. f. + Josef Labner  
Min: Japons 1

Lektor: Bayer Erich

**Fr.20.06.**

**So.22.06.**

**10.00**

**Jakob Kern Wallfahrt in der Stiftskirche Geras um 19:30**

**12. Sonntag im Jahreskreis**

v. Fam. Franz Hummel zu Ehren d. HL. Engelschar u. z. Danksagung  
Fam. Leopoldine Burger f.+ Gatten NT.,Eltern, Schwiegerelt.,Schwester u.a. + Verw.  
v. Willi Neumeister f. + Vater GT. u. Mutter ST. u.a. + Verw.  
S.M. f. + Maria Bock  
Min: Wenjapons

Lektor: Offenberger Josef

**Sa.28.06.**

**19:00**

**13. Sonntag im Jahreskreis Vorabendmesse**

v. Fam. Franz Kober f. + Großelt.  
S.M. f. + Johann Winkler  
Min: Japons 2

Lektorin: Göth Andrea

**Kontakte für die Pfarren**

Bei sämtlichen Anliegen wie z.B. Anmeldung zur Taufe, Trauung, Begräbnisse und **Krankenkommunion** melden Sie sich in der **Pfarrkanzlei im Pfarrhof Japons 1** persönlich oder telefonisch.

**Öffnungszeiten:** Dienstag 9-12 Uhr und 13:30 -17 Uhr Mittwoch 9 -12 Uhr

Pfarrmoderator **Herr Dominicus 0664/2403848**

E-mail: dom.f.hofer@aon.at

Pfarrverbandssekretärin **Daniela Tree 0676/826633475**

E-mail: d.tree@dsp.at

**Kirchenreinigung:** Danke den Frauen aus **Wenjapons** für die Reinigung. Als nächstes sind **Zettenreith und Goslarn** an der Reihe!

**Spenden in Euro:**

Sternsingen 2024	2.293,90	Samml. f. d. Osthilfe	77,90
Kath. Jugend Herbergsingen	500,00	Sonstige Spenden	300,00